

Am Samstag (24.02.) geht in Hannover die weltweit größte Bildungsmesse didacta zu Ende. Fünf Tage lang haben 840 Aussteller aus 50 Ländern neue Produkte, Lehrmaterialien und Lösungen vorgestellt. Und, es wurde in rund 1.400 Workshops darüber gesprochen und diskutiert, wie die Bildung von morgen aussehen kann oder muss. Am Ende der Veranstaltung zeigten sich Verbände und Veranstalter äußerst zufrieden.

Anmoderation:

Am Samstag (24.02.) geht in Hannover die weltweit größte Bildungsmesse didacta zu Ende. Fünf Tage lang haben 840 Aussteller aus 50 Ländern neue Produkte, Lehrmaterialien und Lösungen vorgestellt. Und, es wurde in rund 1.400 Workshops darüber gesprochen und diskutiert, wie die Bildung von morgen aussehen kann oder muss. Am Ende der Veranstaltung zeigten sich Verbände und Veranstalter äußerst zufrieden.

Die weltweit größte Bildungsmesse findet alle drei Jahre in Hannover statt, aber 2018 war schon besonders, sagt Wassilios Fthenakis, Präsident des Didacta Verbandes der Bildungswirtschaft.

O-Ton

Andreas Gruchow, Vorstandsmitglied der Deutschen Messe AG, über eine didacta, die neue Maßstäbe gesetzt hat.

O-Ton

Die Digitalisierung über alle Stationen des lebenslangen Lernens war DAS Thema der didacta 2018. Wilmar Diepgrond, Vorsitzender - Verband Bildungsmedien.

O-Ton

Rund 1.400 Vorträge und Workshops und ein politischer Austausch, der an den fünf Veranstaltungstagen ebenfalls herausragend war.

O-Ton

Mehr Internationalität, mehr Aussteller, mehr Startup-Unternehmen. Die jungen Kreativen haben die Bildungsmesse bereichert.

O-Ton

Entscheidend für den Erfolg einer Messe sind vor allem auch die qualitativ guten Besucher. Die, die wirklich interessiert sind und nicht die, die einfach nur den Tag rumkriegen wollen. Und auch hier hat Hannover in diesem Jahr gepunktet. Reinhard Koslitz, Hauptgeschäftsführer des Didacta Verbandes der Bildungswirtschaft.

O-Ton

Die nächste didacta in Hannover findet 2021 statt.

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... Hannover